

# Pressemitteilung

## Hausarztverträge: 5.000.000ste TeilnehmerIn im Frühjahr 2019 erwartet

**Bonn, 22.09.2018** - Im Rahmen des 2. Internationalen Hausärztetages hat der Bundesvorsitzende des Deutschen Hausärzteverbandes, Ulrich Weigeldt, heute angekündigt, dass sich nach aktuellen Berechnungen im Frühjahr 2019 der 5.000.000ste Versicherte in die Vollversorgungsverträge zur Hausarztzentrierten Versorgung einschreiben wird. „Das ist ein Meilenstein für die Hausarztverträge und die hausärztliche Versorgung in Deutschland insgesamt. Die Hausarztverträge sind und bleiben ein Erfolgsmodell und ein unverzichtbarer Innovationsmotor“, sagte Weigeldt.

Neben Baden-Württemberg und Bayern, sind die Hausarztverträge inzwischen auch in den meisten anderen Bundesländern fest verankert. In Nordrhein-Westfalen erwartet der Verband im Verlauf des kommenden Jahres den 1.000.000sten Patienten, der sich in die Verträge einschreibt.

„Jeden Tag entscheiden sich in Deutschland im Schnitt über 1.000 neue Patientinnen und Patienten für die Hausarztverträge. Damit sind die Hausarztverträge die mit Abstand erfolgreichsten Selektivverträge in Deutschland und das einzig funktionierende Wettbewerbselement in der ambulanten Versorgung“, so Weigeldt weiter.

Bei den Hausarztverträgen wählen Patientinnen und Patienten freiwillig einen festen Hausarzt, den sie bei allen medizinischen Beschwerden immer zuerst konsultieren. Dieser überweist bei Bedarf an Fachärzte oder Kliniken und koordiniert den Versorgungsprozess. Wissenschaftliche Untersuchungen zeigen, dass die Versorgung im Rahmen der Hausarztverträge qualitativ besser und koordinierter ist. Gleichzeitig können Doppeluntersuchungen und unnötige Facharztbesuche reduziert werden. Durch diese effizienteren Strukturen werde unnötige Kosten eingespart. Die Vollversorgungsverträge zur Hausarztzentrierten Versorgung werden unabhängig von den Strukturen der Kassenärztlichen Vereinigungen umgesetzt und sind somit ein wichtiges Wettbewerbselement im deutschen Gesundheitswesen. Die Teilnahme ist für Hausärzte und Patienten freiwillig.

Die Delegiertenversammlung des Deutschen Hausärzteverbandes erneuerte ihre Forderung, dass Patientinnen und Patienten, die an den Hausarztverträgen teilnehmen, hierfür einen Bonus von ihrer Krankenversicherung erhalten und so an den Einsparungen der Krankenkassen beteiligt werden.

Deutscher Hausärzteverband e.V. | Büro des Bundesvorsitzenden  
Vincent Jörres | Pressesprecher  
Bleibtreustr. 24, 10707 Berlin  
☎ + 49 (0) 30 887 143 73-60 | [pressestelle@hausarztverband.de](mailto:pressestelle@hausarztverband.de)  
[www.hausarztverband.de](http://www.hausarztverband.de)

### **Deutscher Hausärzteverband e.V.**

*Der Deutsche Hausärzteverband e.V. ist mit etwa 30.000 Mitgliedern der größte Berufsverband niedergelassener Ärzte in Deutschland und Europa. 17 Landesverbände vertreten die berufspolitischen Interessen der Hausärztinnen und Hausärzte gegenüber Politik und Krankenkassen, in Ärztekammern und Kassenärztlichen Vereinigungen. Das Büro des Bundesvorsitzenden in Berlin nimmt die Interessen auf bundespolitischer Ebene wahr.*